

Mietvertrag  
über  
die Anmietung eines ausgestatteten Ferienhauses

zwischen

Brigitte Koch, wohnhaft Holzmann 13, D-83122 Samerberg  
im folgenden Vermieter genannt

und ,

wohnhaft ,  
im folgenden Mieter genannt.

### 1. Mietobjekt und Mietzeit

Das Mietverhältnis über die Ferienanmietung des Landhauses  
, I-01020 Civitella d' Agliano (VT), Italien  
wird für die Zeit von bis zu nachfolgenden Bedingungen geschlossen.

### 2. Zahlung des Mietpreises

Der Mietpreis für den Zeitraum von .2016 bis .2016 beträgt € , - .

Die Hälfte des Mietpreises (€ , - ) ist sofort fällig und soll auf das Konto des Vermieters, Kontoinhaberin Brigitte Koch, IBAN: DE46 7001 0080 , bei der Postbank München, BIC: PBNKDEFF, überwiesen werden. Die Restzahlung ist bei Schlüsselübergabe am Anreistag in bar zu entrichten oder kann 5 Tage vor Mietbeginn ebenfalls überwiesen werden. EC- oder Kreditkarten können nicht angenommen werden. Zusätzlich ist bei Anreise die Kautions in Höhe von € 250,- fällig, die bei Verlassen des Objektes abzüglich der € 90,- für die Endreinigung zurückbezahlt wird.

Alle Nebenkosten wie Strom, Gas und Wasser sind im Mietpreis enthalten.  
Für die obligatorische Endreinigung sind jedoch € 90,- zu entrichten.

### 3. Schlüsselübergabe bei An- und Abreise

Die Schlüsselübergabe mit Einweisung findet am Anreisetag im Landhaus zwischen 16 und 17 Uhr statt, falls keine andere Zeit vereinbart wurde. Die vom Mieter gewünschte Anreisezeit ist .....

Bei der Schlüsselübergabe ist dem Vermieter eine Kautions in Höhe von € 250,- in bar zu hinterlegen. Diese Kautions wird abzüglich der Kosten für die Endreinigung am Abreisetag zurückerstattet.

Die Schlüsselübergabe und Rückzahlung der Kautions findet am Abreistag im Landhaus bevorzugt zwischen 9 und 10 Uhr statt, sofern kein anderer Zeitpunkt vereinbart wurde. Die vom Mieter gewünschte Abreisezeit ist .....

Eine Anfahrtsbeschreibung liegt diesem Vertrag bei.

#### 4. Pflichten des Vermieters

Der Vermieter verpflichtet sich, sein o.a. Landhaus in ordentlichem und gesäubertem Zustand für die genannte Zeit zur Verfügung zu stellen.

Bettwäsche sowie Handtücher werden vom Vermieter gestellt. Die Betten werden nach Absprache und je nach Personenzahl vom Vermieter hergerichtet und bezogen.

#### 5. Pflichten des Mieters

Der Mieter ist zur Sauberhaltung des Landhauses verpflichtet und hat es in aufgeräumtem Zustand zum vereinbarten Ende des Mietverhältnisses zu verlassen. Eventuell auftretende Mängel sind dem Vermieter unverzüglich anzuzeigen.

Die Hausordnung (Anhang 2) ist Bestandteil des Mietvertrages. Bei Nicht-Einhalten der Hausordnung haftet der Mieter für entstandene Schäden sowie ggf. für Folgeschäden.

Der Mieter ist für das Landhaus und dessen Ausstattung während seines Aufenthaltes verantwortlich und haftet für alle von ihm oder seinen Begleitern verursachten Schäden.

Der Mieter, seine Begleiter und die von ihm mitgeführten Gegenstände sind nicht versichert.

Der Mieter reist in Begleitung folgender Personen an, (bitte Name und Alter angeben):

1. ....
2. ....
3. ....
4. ....

Der Mietvertrag ist erst verbindlich, wenn die Anzahlung, d.h. die Hälfte des vereinbarten Mietpreises auf dem Konto des Vermieters eingegangen ist.

Der Mieter kann von diesem Mietvertrag zurücktreten, haftet aber für die dem Vermieter entstehenden Kosten für Neuvermietung bzw. den Mietausfall.

Der Mietvertrag ist für beide Seiten verbindlich. Er umfasst das genannte Landhaus mit der in der Beschreibung (Internet, Werbeblatt) angegebenen Ausstattung.

Eine Besichtigung des Landhauses ist nach vorheriger Absprache möglich.

Der Unterzeichner erklärt sich mit dem Mietvertrag und den Mietbedingungen einverstanden.

Mieter

Vermieter

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

Samerberg, 2016  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Brigitte Koch

## Anlage 1

### Wegbeschreibung

Folgt nach Vertragsschluss

### Anlage 2: Zu Beachten im Haus / Hausordnung:

Allgemein:

Bei Verlassen des Hauses bitte alle Türen versperren und Fenster schließen, ggf. Sonnenschirm schließen.

EG:

Zentralheizung – Holzofen: bitte nur nach Rücksprache und genauer Instruktion anschüren. Ein Befeuern ohne Einschalten der Pumpe kann den Defekt der Heizanlage bewirken. Sofern Sie die Zentralheizung benötigen, wenden Sie sich bitte an Frau Koch, um genaue Instruktionen zum Befeuern zu erhalten.

1. OG

Badezimmer:

**Toilette:** Bitte **Toilettenpapier in den** dafür vorgesehenen **Eimer**, ebenso Binden und Tampons, etc., keine Gegenstände oder Papier in die Toilette, es ist eine Fossa Biologica und die Bakterien, die die Fäkalien zersetzen würden am Papier zugrunde gehen.

Duschen: bitte nur gegen den Vorhang (nicht gegen die Wand) duschen, die Gefahr, dass Duschwasser ausläuft ist zu groß.

Handtücher: sind im Badezimmer im Regal hinter dem Vorhang zur Genüge und können benutzt werden.

Ersatzbettwäsche: befindet sich im großen Schlafzimmer im 1.OG im Schrank.

Notfallrufnummern:

Polizei: 112

Feuerwehr: 110

Müll:

Ihren Restmüll sammeln Sie bitte in Plastiktüten und geben ihn in den Mülleimer im Carport. Plastik, Glas und Dosen können Sie in die dafür vorgesehenen Recycle-Tonnen im Carport geben. Es gibt in Italien keine Mülltonnen, die vor die Haustüre gestellt werden. Der Müll wird in die öffentlichen Müllcontainer gegeben, die dem jeweiligen Haus zugeordnet sind. Diese sind mit einem hausspezifischen Schlüssel zu öffnen. Sie befinden sich neben der Schule in Spoletino. Bei größerem Müllaufkommen nehmen Sie bitte Kontakt mit Frau Koch oder mit Inge auf.

## **Pflanzen-Pflege** in Pianucciole

Damit während Ihres Aufenthalts Ihre Privatsphäre gewahrt bleibt, kommen die Gärtner nur nach Aufforderung.

Die Pflanzen im Freien, insbesondere die Topfpflanzen auf der Terrasse vor dem Eingang, benötigen bei heißem Wetter täglich Wasser.

Die Gartenbeete werden von einem Gärtner versorgt, der auch bei Bedarf die Wiese mäht.

## **Außenbereich**

**Brunnen:** Pumpe auf Wunsch gelegentlich laufen lassen. Hierzu Stecker am Brunnen in die Steckdose.

**Feuerplatz:** Grill- und Feuerplatz bei anhaltender Trockenheit bitte nicht benutzen, die Feuergefahr ist zu groß.